

Nutzungsbedingungen des Repositoriums für Forschungsdaten der Universität Innsbruck

Präambel

Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung des institutionellen Forschungsdatenrepositoriums (nachfolgend: Plattform) der Diensteanbieterin durch Nutzer*innen, insbesondere das Hochladen und Speichern von Forschungsdaten und Informationen auf der Plattform.

Forschungsdaten sind (unabhängig von ihrer Form oder Darstellung) alle Informationen, einschließlich Kontextinformationen, die benötigt werden, um die Entwicklung, Ergebnisse, Beobachtungen oder Erkenntnisse einer Forschungstätigkeit zu dokumentieren, stützen oder validieren. Forschungsdaten umfassen jegliches Material, das im Zuge wissenschaftlicher Arbeit, z. B. durch Digitalisierung, Aufzeichnungen, Quellenforschung, Experimente, Messungen, Erhebungen und Interviews entsteht. Das beinhaltet auch Software und Code.

Berechtigte Nutzende der Plattform (nachfolgend „Nutzer*innen“) sind alle Mitarbeiter*innen der Universität Innsbruck (=das gesamte wissenschaftliche und das gesamte allgemeine Personal mit einem Beschäftigungsverhältnis) sowie alle Studierenden, die für ein Doktoratsstudium an der Universität Innsbruck eingeschrieben sind. Zudem haben externe Personen die Möglichkeit, Forschungsdaten in der Plattform der Universität Innsbruck abzulegen, soweit eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck besteht.

Eine Nutzung der Plattform erfolgt ausschließlich auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen und der Anerkennung der Forschungsdatenmanagement-Policy der Universität Innsbruck. Mit Nutzung der Plattform stimmen die Nutzer*innen diese Nutzungsbedingungen und der Forschungsdatenmanagement-Policy zu.

Diensteanbieterin im Sinne dieser Nutzungsbedingungen ist die

Universität Innsbruck

Innrain 52, 6020 Innsbruck, Austria

Kontakt-E-Mail-Adresse: researchdata@uibk.ac.at

I. Dienstbeschreibung

(1) Die Plattform ist ein Digital Asset Management System der Diensteanbieterin, das die digitale Speicherung, Verwaltung und Langzeitarchivierung von Forschungsdaten ermöglicht. Die Diensteanbieterin gestattet den eingeloggten Nutzer*innen, im Rahmen der Nutzung der Plattform unter diesen Nutzungsbedingungen Forschungsdaten hochzuladen und unter Zuhilfenahme im Rahmen automatisierter, selbsttätiger Verfahren digitale Objekte und dazugehörige Metadaten auf der Plattform zu speichern. Die Diensteanbieterin stellt den Nutzer*innen dazu im Rahmen ihrer technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten vorerst unentgeltlich Kapazitäten auf der Plattform zum Speichern von Forschungsdaten zur Verfügung. Die Diensteanbieterin beabsichtigt, Datenbestände zu erhalten und der Flüchtigkeit von Daten entgegen zu wirken. Dabei stellt die Diensteanbieterin die bei ihr gespeicherten Daten für die Dauer von mindestens zehn Jahren ab dem Zeitpunkt der Speicherung zur Verfügung und archiviert sie.

(2) Für den Fall einer aus wichtigem, unabwendbarem Grund erfolgenden Einstellung des Dienstes verpflichtet sich die Diensteanbieterin, die an sie übermittelten Forschungsdaten im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu erhalten und auf Verlangen der Person (Nutzer*in), die sie hochgeladen hat, eine digitale Kopie der Forschungsdaten zurück zu übermitteln.

(3) Die hochgeladenen Forschungsdaten werden im Ausmaß der von Nutzer*innen bei der Einstellung der betreffenden Forschungsdaten erteilten Berechtigungen und Lizenzen im Internet verfügbar gemacht und können dort gemäß erteilten Berechtigungen von allen Plattform-Besucher*innen eingesehen und genutzt werden. Die auf der Plattform gespeicherten Forschungsdaten sind insbesondere mittels ihrer Metadaten durch Internet-Suchmaschinen auffindbar.

(4) Stimmen die Nutzer*innen beim Upload der Forschungsdaten auf die Plattform einer Veröffentlichung der Forschungsdaten zu, können sie grundsätzlich die Löschung der Forschungsdaten durch die Diensteanbieterin zu einem späteren Zeitpunkt nicht verlangen. Es sei denn, sie machen einen schwerwiegenden Grund geltend, dem nicht durch eine Sperrung des Objekts entsprochen werden kann. Ein schwerwiegender Grund ist in der Regel anzunehmen, wenn einer der unter Ziffer V. erwähnten Fälle vorliegt.

(5) Die Diensteanbieterin ist bemüht, den Zugang zur Plattform und zu den Services verfügbar zu halten.

(6) Über die zuvor genannten Services übernimmt die Diensteanbieterin keine weiteren Leistungspflichten.

II. Zugang zur Plattform

(1) Für die Nutzung der unter I. spezifizierten Plattform gelten im Verhältnis zwischen Ihnen als Nutzer*in und der eingangs näher bezeichneten Diensteanbieterin der Plattform die vorliegenden Nutzungsbedingungen. Die Nutzung der Plattform samt allen darin zur Verfügung gestellten Funktionen ist nur zulässig, wenn Sie als Nutzer*in diese Nutzungsbedingungen vollinhaltlich akzeptieren.

(2) Nutzer*innen verpflichten sich, die [Ablagerichtlinien](#) der Diensteanbieterin für die Plattform zu beachten und Forschungsdaten entsprechend der Ablagerichtlinien hochzuladen.

(3) Der Zugang zur Plattform erfordert eine eindeutige Benutzer*innen-Kennung durch die Nutzer*innen und eine passwortgeschützte Anmeldung. Die Nutzer*innen dürfen ihren Zugang nicht Dritten zur Nutzung überlassen. Nutzer*innen sind verpflichtet, ihre Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Nutzer*innen verpflichten sich, die Diensteanbieterin unverzüglich über jeden ihnen bekannten, nicht autorisierten Zugang zu informieren.

(4) Nutzer*innen haben lediglich auf die eigenen, von ihnen hochgeladenen Forschungsdaten unbeschränkte Zugriffsrechte, etwa Lese-, Manipulations-, Modifizierungs- und Schreibrechte.

(5) Die Diensteanbieterin behält sich ausdrücklich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern und allfällige Änderungen werden den Nutzer*innen entsprechend schriftlich kommuniziert. Erfolgte Änderungen wird die Diensteanbieterin auf dieser Website gesondert bekannt geben. Die Nutzer*innen anerkennen die geänderten Nutzungsbedingungen, sobald sie sich nach Bekanntgabe dieser Änderung einloggen. Nutzer*innen, die die Änderungen der Nutzungsbedingungen nicht akzeptieren, sind von der weiteren Nutzung der Plattform ausgeschlossen und dürfen sich nicht einloggen.

(6) Festgehalten wird, dass Nutzer*innen mit der Freischaltung ihrer Accounts keinerlei Rechte an der Plattform und den darin zur Verfügung gestellten Services wie insbesondere das Recht zur Bearbeitung der Plattform bzw. Services, zur Dekompilierung, zur Übersetzung oder zur Programmierung erhalten.

III. Ausschluss der Verantwortlichkeit des Diensteanbieters für Daten, Objekte und Informationen der Nutzer*innen, Haftung der Nutzer*innen

(1) Die von den Nutzer*innen auf der Plattform gespeicherten und bereitgestellten Forschungsdaten und Informationen sowie die verlinkten Internetseiten stammen nicht von der Diensteanbieterin. Diese speichert sie und stellt sie lediglich für die Nutzer*innen bereit. Die Diensteanbieterin erhebt keine Ansprüche auf die Forschungsdaten der Nutzer*innen und übernimmt für die Inhalte und Richtigkeit der über die Plattform im Internet bereitgestellten Informationen keinerlei Haftung.

(2) Die Diensteanbieterin übernimmt keine Gewähr für eine ständige Verfügbarkeit des Zugangs zur Plattform und für eine ständige Verfügbarkeit der bereitgestellten Services. Die Diensteanbieterin übernimmt weiters keine Gewähr für eine dauerhafte Archivierung der in der Plattform befindlichen Forschungsdaten, wird sich aber redlich bemühen, diese zu bewerkstelligen.

(3) Die Nutzer*innen tragen das Risiko aus der Nutzung der Plattform und der zur Verfügung gestellten Services. Die Diensteanbieterin übernimmt keine Haftung für bei den Nutzer*innen erwachsende Schäden, Folgeschäden oder entgangenem Gewinn sowie daraus allenfalls abzuleitender Ansprüche aufgrund der Nutzung der Plattform und der zur Verfügung gestellten Services, wie z.B. aufgrund jedweder Form des Datenverlustes (etwa Verlustes von Forschungsdaten, Dokumenten, Inhalten, etc.), aufgrund von technischem Gebrechen oder Verbindungsunterbrechungen zur Website oder aufgrund von fehlerhafter Verarbeitung im Rahmen der Plattform. Der Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter*innen und Erfüllungsgehilf*innen der Diensteanbieterin, sofern die Nutzer*innen Ansprüche gegen diese geltend macht.

(4) Nutzer*innen verpflichten sich, die Diensteanbieterin auf Verlangen von sämtlichen Ansprüchen schad- und klaglos zu halten, die von Dritten gegen die Diensteanbieterin wegen von den Nutzer*innen schuldhaft (fahrlässig oder vorsätzlich) eingebrachten rechtswidrigen Forschungsdaten bzw. Inhalten oder wegen Rechtsverletzungen geltend gemacht werden.

IV. Keine Prüfung von Forschungsdaten und Informationen

(1) Die Nutzer*innen sind für die Inhalte der über ihre Zugänge hochgeladenen Forschungsdaten verantwortlich.

(2) Die Diensteanbieterin sichtet und kontrolliert die von den Nutzer*innen gespeicherten und zugänglich gemachten Forschungsdaten und Informationen weder vor Onlinestellung, noch danach hinsichtlich ihrer Rechtmäßigkeit, Korrektheit, Vollständigkeit, udgl. Es findet keine Prüfung bezüglich der immaterialgüterrechtlichen Situation, insbesondere im Hinblick auf Schutzfähigkeit und Rechteinhaberschaft statt. Die Diensteanbieterin forscht nicht von sich aus nach Umständen, die auf rechtswidrige Tätigkeiten oder rechtswidrige Inhalte hinweisen. Erlangt die Diensteanbieterin tatsächliche Kenntnis über rechtswidrige Tätigkeiten oder rechtswidrige Inhalte auf der Plattform, die insbesondere auch über die Website der Plattform im Internet abrufbar sind, oder werden der Diensteanbieterin Umstände bewusst, aus denen rechtswidrige Tätigkeiten oder rechtswidrige Inhalte offensichtlich werden, ist sie berechtigt, diese ohne weiteres und sofort zu entfernen und den Zugang zu ihnen zu sperren. Ebenso ist die Diensteanbieterin berechtigt, Forschungsdaten bzw. Daten, die den Datenbestand des Dienstes schädigen, ohne weiteres und unverzüglich zu löschen bzw. zu entfernen.

V. Teilnahme, rechtmäßiges Verhalten

(1) Die Nutzer*innen versichern, dass sie sich bei der Nutzung der Plattform der Diensteanbieterin rechtmäßig und entsprechend den guten Sitten verhalten, insbesondere keine rechtswidrigen Zwecke oder Tätigkeiten verfolgen, keine Urheberrechtsverletzungen und keine Persönlichkeitsrechtsverletzungen begehen sowie keine diskriminierenden, keine extremistischen (z. B. gewaltverherrlichende, volksverhetzende) und keine pornographischen Forschungsdaten und Inhalte speichern, verbreiten und/oder zur Verfügung stellen.

(2) Die Nutzer*innen dürfen keine Daten einstellen, die nach ihrer Art oder Beschaffenheit oder Größe geeignet sind, den Bestand oder Betrieb der Plattform, des Rechenzentrums oder Datennetzes der Diensteanbieterin zu gefährden.

(3) Bei einem Verstoß ist die Diensteanbieterin berechtigt, den Zugang zur Plattform, zu den entsprechenden Forschungsdaten in der Plattform zu sperren und/oder die entsprechenden Forschungsdaten unverzüglich und unwiderruflich zu löschen.

VI. Verwertungsrechte

(1) Die Nutzer*innen versichern, dass sie Inhaber*innen der Verwertungsrechte (insb. des Vervielfältigungs-, Verbreitungs- und Zurverfügungstellungsrechtes) der von ihnen hochgeladenen Forschungsdaten sind, mit dem Hochladen keine Vertraulichkeits- oder Geheimhaltungsvereinbarungen brechen und berechtigt sind, der Diensteanbieterin die nachstehend aufgeführten Nutzungsrechte einzuräumen, oder dass sie aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung berechtigt sind, betreffende Forschungsdaten hochzuladen. Soweit es für die Verfügbarmachung der hochgeladenen Forschungsdaten im Rahmen der von den Nutzer*innen gewählten Lizenz erforderlich ist, räumen die Nutzer*innen der Diensteanbieterin das unentgeltliche, nicht ausschließliche, zeitlich und örtlich unbegrenzte Recht ein, ihre Forschungsdaten ganz oder teilweise beliebig oft zu nutzen, insbesondere zu vervielfältigen, zu veröffentlichen, zu verbreiten, öffentlich zur Verfügung zu stellen, zu senden, zu archivieren, zu bearbeiten, insbesondere an den Forschungsdaten Veränderungen vorzunehmen, die aus technischen Gründen oder mit Rücksicht auf die Erfordernisse der Langzeitarchivierung geboten sind. Ebenso räumen die Nutzer*innen der Diensteanbieterin diejenigen Rechte ein, die durch künftige technische Entwicklung oder durch Änderung der Gesetzgebung entstehen und für Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Plattform erforderlich sind.

(2) Die Nutzer*innen verpflichten sich, der Diensteanbieterin auf Verlangen einen schriftlichen Nachweis über die Inhaberschaft der Verwertungsrechte vorzulegen, soweit sie nicht alleinige Urheber*innen mit allen Nutzungsrechten sind, oder die Erlaubnis zur Veröffentlichung geheimer Daten vorzulegen oder die gesetzliche Bestimmung zu benennen, aufgrund der sie berechtigt sind, die Forschungsdaten hochzuladen. Sie werden dafür Sorge tragen, die Forschungsdaten erst dann auf die Plattform hochzuladen, wenn sie den jeweils geforderten, schriftlichen Nachweis oder die schriftliche Erlaubnis erhalten haben.

VII. Cookies / Logdateien / Helpdesk

(1) Bei der Nutzung der Plattform wird bei jedem Seitenbesuch ein temporärer Sitzungs-Cookie gesetzt, der gelöscht wird, wenn die Nutzer*innen / Besucher*innen ihren Internet-Browser beenden. Die Diensteanbieterin zeichnet bei jedem Seitenbesuch Webserver-Logdateien auf. Die Logdateien werden von der Systemadministration der Diensteanbieterin insbesondere zur Fehleranalyse, bibliometrischen Analyse, Download-Statistik u.a. sowie zur Optimierung des Systems verwendet. Die Nutzung der Logdateien erfolgt ausschließlich nach deren Anonymisierung. Die Diensteanbieterin behält sich das Recht vor, den Inhalt und Verlauf der an den Helpdesk gerichteten Anfragen zwecks Optimierung der Plattform zu dokumentieren.

VIII. Schlussbestimmungen

(1) Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen der Diensteanbieterin und den Nutzer*innen findet das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss der Verweisungsnormen auf internationales Recht Anwendung. Für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Nutzungsbedingungen wird das jeweils sachlich zuständige Gericht in Innsbruck als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

(2) Von dieser Rechtswahl und dem ausschließlichen Gerichtsstand ausgenommen sind die zwingenden Verbraucherrechtsschutzvorschriften des Landes, in dem die Nutzer*innen ihren Wohnsitz bzw. gewöhnlichen Aufenthalt haben.

(3) Festgehalten wird, dass keine im Widerspruch zum Inhalt dieser Nutzungsbedingungen stehende Nebenabreden, weder in schriftlicher noch in mündlicher Form, zwischen den Nutzer*innen und der Diensteanbieterin getroffen wurden. Änderungen und/oder Ergänzungen dieser Nutzungsbedingungen bleiben der Diensteanbieterin vorbehalten und werden den Nutzer*innen wie beschrieben kommuniziert.

(4) Die Ungültigkeit einzelner Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, dem Zweck der Nutzungsbedingungen entsprechende Bestimmung zu ersetzen. Dies gilt analog für den Fall einer Regelungslücke.

(5) Diese Nutzungsbedingungen basieren auf den Nutzungsbedingungen „Cluster E: Vorlage für Nutzungsbedingungen für Online Repositorien“, erstellt von Seyavash Amini, Djawaneh Hamdi und Thomas Cluesmann, lizenziert unter CC BY 4.0 (Creative Commons Namensnennung 4.0 International, <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>) und wurden an diversen Stellen von der Universität Innsbruck überarbeitet. Dieses Werk bzw. dieser Inhalt steht unter einer Creative Commons Namensnennung BY 4.0 international Lizenz.